

Werkstattgespräch
„Offenbarung – Tradition – Geschichte – Lehramt“
Öffentliches Impulsreferat von Dr. Magnus Lerch

Wer hat die Macht, über eine ein für alle Mal ergangene Geschichtsoffenbarung Gottes zu befinden? Wie lässt sich über die Verbindlichkeit von Tradition in der Kirche entscheiden? Kurz: In welchem Verhältnis stehen Offenbarung, Tradition, Geschichte und Lehramt zueinander? – Diese Fragen stehen im Zentrum eines Werkstattgesprächs des Lehrstuhls für Fundamentaltheologie, bei dem Prof. Dr. Michael Seewald (Münster) und Dr. Magnus Lerch (Wien) mit Studierenden und Interessierten diskutieren werden.

Zeit: Freitag, 10. Januar 2020, 15.00h s.t. – 19.00h
Samstag, 11. Januar 2020, 9.00h s.t. – 12.00h

Ort: Katholisch-Theologische Fakultät, Seminarraum 1
Bibrastraße 14, 97070 Würzburg

Öffentliches Impulsreferat von Dr. Magnus Lerch am Freitag, 10. Januar 2020

- 15.00h: Probleme der Offenbarungstheologie
- 17.15h: Zum Verhältnis von Tradition und Geschichte

Zur Person: Dr. Magnus Lerch ist Universitätsassistent am Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte der Universität Wien. Er arbeitet derzeit an einem Habilitationsprojekt, das sich u.a. diesen Fragen widmet.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Um vorh. Anmeldung wird gebeten: I-fundamentaltheologie@theologie.uni-wuerzburg.de
Die Teilnahme ist kostenlos und auch an nur einem der beiden Termine möglich.